



BLICKPUNKT

Evangelisch-lutherische St.-Laurentius-Gemeinde Achim

August/September 2022



KRIEG UND FRIEDEN
Patriarch Kyrill I
und Putins Krieg

ARMUT
So groß war die
Not noch nie

ST. **LAURENTIUS**
ACHIM
Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde

■ Zu Beginn

Liebe Leserin, lieber Leser.

als im Februar der Krieg Russlands gegen die Ukraine begann, mochte ich noch nicht über die Kriegsfolgen Energiemangel und Preisexplosionen nachdenken. In der Ukraine sterben schließlich Menschen! Da gibt es wichtiges als den eigenen Geldbeutel!

Eine Studie des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes belegt, dass uns bereits die Corona-Krise ärmer gemacht hat. Nicht nur ärmer: Mehr Menschen als je seit der Wiedervereinigung leben in Armut. Die Studie betrachtet das Jahr 2021.

Es ist damit zu rechnen, dass der Ukrainekrieg mit seinen Folgen zu weiteren sozialen Verwerfungen führen wird. Wir werden den Begriff „Solidarität“ ganz neu lernen müssen.

Mit einem nachdenklichen Gruß der Redaktion

Christoph Maaß

■ Impressum

Herausgeber: Evangelisch-lutherische
St.-Laurentius-Kirchengemeinde Achim
V.i.S.d.P: Christoph Maaß, Pfarrstr. 3, 28832 Achim

Redaktion: Jorit Göbel, Rainer Krause (rk), Christoph Maaß (cm), Christiane von Rosenberg (cwr), Ulrich Wilke (uw)

Anzeigen: Rainer Krause, Tel. 04204-3979773,
E-Mail: blickpunkt@st-laurentius-achim.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen
Auflage: 8000 Hefte, gedruckt auf Umweltpapier

Bankverbindungen bei der Kreissparkasse Verden:

Spenden/freiwilliges Kirchgeld:
Kirchenkreisverband Verden,
IBAN: DE90 2915 2670 0010 0325 63, BIC: BRLADE21VER
Bitte im Verwendungszweck KG Achim angeben.

Geschäftskonto: Kirchengemeinde Achim,
IBAN DE63 2915 2670 0011 0088 69, BIC: BRLADE21VER

Kontakt Redaktion: Pfarrstr.3, D-28832 Achim, Tel.
04202-2248 (Kirchenbüro), www.st-laurentius-achim.de,
E-Mail: blickpunkt@st-laurentius-achim.de.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht
unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Redaktionsschluss für die Ausgabe
Oktober/November 2022: 22. August 2022.

■ Inhalt

Zu Beginn, Impressum	2
Meditation	3
Patriarch Kyrill und Putins Krieg	4
Armut in Deutschland nimmt zu	6
Gemeinde	8
Konfirmationen	12
Gemeinde	15
Ausgezeichnete Fotos	17
Gemeinde in Corona-Zeiten	19
Gottesdienste	22
Adressen, Freude und Trauer	23
Rückblicke	24
Zu guter Letzt	32

Fotos (Titel): Otto/ Seite 2/3: pixabay

Pauls Sommerlied

Gedanken zu einem Sommerlied. *Von Christoph Maaß*

*Geh aus, mein Herz, und suche Freud
in dieser lieben Sommerzeit
an deines Gottes Gaben;
schau an der schönen Gärten Zier
und siehe, wie sie mir und dir
sich ausgeschmücket haben,
sich ausgeschmücket haben.*

Es ist das wohl beliebteste und bekannteste Sommerlied im Evangelischen Gesangbuch. Geschrieben hat es Paul Gerhardt. 1607 wurde er in Gräfenheini-chen geboren und 1676 ist er in Lübben im Spreewald gestorben. Seine Predigten, die er als Pastor in Mittenwalde, Berlin und Lübben gehalten hat, sind nicht erhalten. Wohl aber seine Lieder, von denen heute 26 im Gesangbuch stehen.

Eines davon ist das Lied „Geh aus, mein Herz und suche Freud.“ In 15 Strophen entfaltet der Dichter eine üppige Sommerlandschaft. Berg, Hügel, Tal und Felder breiten sich aus und die Luft ist erfüllt von jubilierendem Vogelgesang und blühenden Blumen. Soweit, so gut. Das eigentlich Erstaunliche kommt jetzt.

Paul Gerhardt musste sein ganzes Leben lang Schicksalsschläge verkraften. Er verlor Bruder und Eltern, war mit 14 Jahren Vollwaise. Er erlebte den ganzen furchtbaren 30-jährigen Krieg, Seuchen und Hungersnöte, musste seine Frau und

vier seiner fünf Kinder beerdigen und wurde nach Querelen aus dem Kir-chen-dienst entlassen. Immer wieder war Paul Gerhardt Schwerem und schier Un-erträglichem ausgesetzt.

Wie geht man damit um? Für Paul Gerhardt lag das Rezept auf der Hand: Verkriech dich nicht in deinem inne-ren Käfig! Komm heraus! Schau, höre, rieche, schmecke die Fülle der Schöp-fung! Der Mensch, der hinaus geht, kreist nicht ständig um sich selbst. Der Mensch, der hinausgeht, tritt in Kontakt mit anderem: mit der Natur, mit an-de-ren Menschen. Und dann kann man Hil-fe erfahren.

Das „Herz-mit-Beene-Lied“ hat man Gerhardts Lied später genannt. Warum? Dem Herzen sollen Beine gemacht wer-den, um hinauszuziehen. Es war eine Art Therapie, die Gerhardt sich hier selbst verordnete. Und sie wirkte. „Mach in mir Deinem Geiste Raum“, bittet er Gott am Ende seines Kirchenliedes. Da-rin lag für den Dichter seine Kraft: Seine Beziehung zu Gott weitete seine Lebens-sicht und sprengte den Käfig seiner Sor-gen. So sehr, dass ihm immer wieder ein neuer Aufbruch möglich war.

*Christoph Maaß, 58, ist seit 2001
Pastor an St. Laurentius*



■ Thema

„Hat mit dem Christentum nicht das Geringste zutun“

Patriarch Kyrill I. und Putins Krieg

Im September dieses Jahres wird sich in Karlsruhe der Ökumenische Rat der Kirchen (ÖRK) treffen. Auf den ersten Blick macht diese Versammlung einiges her. Immerhin 352 Kirchen aus 120 Ländern werden zu dieser elften Vollversammlung des ÖRK erscheinen. Auch wenn es meist unverbindliche Resolutionen sind, die dieses Gremium beschließt, hat es doch viel Symbolik, dass hier so viele Kirchen wie sonst nirgends intensiv miteinander ins Gespräch kommen.

Aber bereits im Vorfeld gibt es diesmal Unmut. Denn zur ökumenischen Gemeinschaft gehört auch die Russisch-Orthodoxe Kirche unter Patriarch Kyrill I. Der russisch-orthodoxe Patriarch ist überzeugter Anhänger des russischen Präsidenten Wladimir Putin und hatte dessen Krieg gegen die Ukraine vom ersten Tag an offen unterstützt. „Putins Hassprediger“ nennt ihn das Magazin Focus. Der russisch-orthodoxe Patriarch erklärt den russischen Überfall auf die Ukraine dagegen als eine Verteidigung „traditioneller christlicher Werte“ sowie einen „metaphysischen Kampf“.

Kann Kyrill I. mit seiner Haltung tatsächlich von den anderen Kirchen bei der Vollversammlung des ÖRK geschwiegen werden? Dagegen regt sich Widerstand. In einem offenen Brief wird jetzt die Aussetzung der Mitgliedschaft der Russisch-Orthodoxen Kirche im ÖRK gefordert, weiterhin müsse das „Gebaren der Führungsspitze der Russisch-Orthodoxen Kirche“ thematisiert und der Vorrang der Opferperspektive gewahrt werden.“

Zu den Unterzeichnern und Unterzeichnerinnen gehören die frühere Leiterin der Stasi-Unterlagenbehörde, Marianne Birthler (Grüne), die ehemalige Thüringer Ministerpräsidentin

Christine Lieberknecht (CDU), der DDR-Bürgerrechtler Markus Meckel (SPD) sowie Petra Bahr, Regionalbischöfin der Evangelischen Landeskirche Hannovers.

Deutlicher als die Unterzeichner des Briefes wird der Zürcher Kirchenratspräsident Michel Müller. Er spricht von einer „Bekennnissituation für das Christentum“. Kyrill rechtfertigt mit seinen Aussagen einen brutalen Angriffskrieg, der zu Kriegsverbrechen und Menschenrechtsverletzungen geführt habe. Der ÖRK müsse daher mehr tun, als zum Dialog aufzurufen. „Die Haltung der Russisch-Orthodoxen Kirche hat mit dem Christentum nicht das Geringste zu tun. Es ist jetzt die Aufgabe des Weltkirchenrats, sich klar zum eigenen Glauben zu bekennen“, sagt Müller.

Scharfe Kritik an Patriarch Kyrill I. kam auch aus der katholischen Kirche (die nicht im ÖRK vertreten ist). Papst Franziskus antwortete Kyrill, die Theologen dürften keine Staatskleriker sein: Kyrill solle sich nicht zum „Messdiener Putins“ machen. Der vatikanische Geistliche Kardinal Kurt Koch nannte es eine „Häresie“, „dass der Patriarch aus pseudoreligiösen Gründen den brutalen und absurden Krieg in der Ukraine zu legitimieren wagt“.

Kyrill, der laut Zeitungsberichten mehrfacher Milliardär sein soll, prangert bei jeder sich bietenden Gelegenheit die angebliche Beliebigkeit der westlichen Gesellschaften an, verteilte Sterbehilfe, gleichgeschlechtliche Beziehungen und Abtreibungen. Kyrill lehnte auch eine Begegnung mit der damaligen hannoverschen Landesbischöfin Margot Käßmann mit der Begründung ab, Frauen im Bischofsamt seien ein „Verstoß gegen die Gesetze Gottes“.

Bild: pixabay - orthodoxe Kirche in Russland /cm.

■ Thema



„Not so groß wie nie!“

Armut in Deutschland nimmt zu

Wer derzeit einkauft, kann etwas erleben. Die Preise steigen auf breiter Front. Ob im Supermarkt, am Kiosk oder an der Tankstelle. Der Preis beispielsweise für Speiseöl explodierte nach dem Kriegsbeginn in der Ukraine. Zeitweise waren Raps- und Sonnenblumenöl 550 Prozent teurer als vor einem Jahr. Mittlerweile ziehen andere Bereiche nach. Auch bei Dienstleistungen, im Restaurant, bei Handwerkern steigen die Preise rasant.

Das hat Folgen. Seit einigen Tagen ist vermehrt der Begriff „Energiearmut“ in den Zeitungen zu lesen. Gemeint ist damit, dass Verbraucher Schwierigkeiten haben oder bekommen werden, die Preise für Öl, Gas und Strom zu bezahlen. Der Energieversorger EWE (Oldenburg) riet Verbrauchern, Geld für die Nebenkosten zurückzulegen. Ein Vier-Personen-Haushalt müsse damit rechnen, künftig rund 300 Euro pro Monat (!) mehr zahlen zu müssen für Strom und Gas.

Die derzeitige Preisexplosion ist vor allem eine Folge des Krieges in der Ukraine. Aber bereits davor hatte die Corona-Krise für erhebliche soziale Verwerfungen gesorgt. Die Studie „Armut in der Pandemie“ des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes stellt fest, dass die Armutsquote 2021 auf den Höchststand von 16,6 Prozent gestiegen sei. „13,8 Millionen Menschen müssen demnach hierzulande derzeit zu den Armen gerechnet werden, 600.000 mehr als vor der Pandemie“, stellt die Studie fest. Wegen der hohen Inflation sei mit einer weiteren Verschärfung der Lage zu rechnen.

Armut wird in der Europäischen Union nicht im klassischen Sinn etwa von Hunger definiert, sondern über das Haushaltseinkommen und die daraus folgenden Möglichkeiten an ge-

sellschaftlicher Teilhabe. Als arm oder armutsgefährdet gelten demnach Menschen, die mit weniger als 60 Prozent des mittleren Einkommens auskommen müssen. Im Jahr 2020 hatte der Paritätische eine Armutsquote von 16,1 Prozent berechnet und die Zahl der Betroffenen mit 13,4 Millionen angegeben.

„Die Befunde sind erschütternd, die wirtschaftlichen Auswirkungen der Pandemie schlugen inzwischen voll durch“, sagte Hauptgeschäftsführer des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes, Ulrich Schneider. Noch nie habe sich die Armut in jüngerer Zeit so rasant ausgebreitet wie in der Pandemie.

Ungewöhnlich stark nahm demnach die Armut unter Erwerbstätigen zu, bei Selbstständigen stieg die Armutsquote von neun auf 13 Prozent. Höchststände wurden auch bei Rentnerinnen und Rentnern mit einer Armutsquote von knapp 18 Prozent und bei Kindern und Jugendlichen mit rund 21 Prozent registriert. Fast ein Drittel aller Studierenden in Deutschland lebt der Untersuchung zufolge in Armut.

Auch regional sei die Entwicklung verschieden. Überdurchschnittlich hohe Armutsquoten gäbe es in Nordrhein-Westfalen, Thüringen, Sachsen-Anhalt und Berlin. Schlusslicht sei Bremen mit einer Armutsquote von 28 Prozent.

Der Paritätische Wohlfahrtsverband forderte ebenso wie der Sozialverband VdK Entlastungen gerade für Geringverdienende. Die FDP sieht eine wesentliche Ursache von Armut dagegen in staatlichen Abgaben. „Wir müssen gerade in dieser finanziell angespannten Situation den Menschen endlich mehr von ihrem ehrlich verdienten Geld lassen“, verlangte der FDP-Sozialexperte Pascal Kober.

Foto: Pexels/cm

Erntedank

Erntedankgottesdienst am 2. Oktober

Am 2. Oktober wird in St. Laurentius das Erntedankfest gefeiert. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr und wird von allen Pastoren der Gemeinde gemeinsam gestaltet. Für die musikalische Ausgestaltung sorgen der Posaunenchor und Regine Popp an der Orgel. Ob das traditionelle Suppe-Essen nach dem Gottesdienst stattfinden kann, ist derzeit noch unklar. Sofern die Corona-In-

zidenz dies zulässt, wird es ein Angebot geben. Einzelheiten werden dann über die Tagespresse bekannt gegeben.

Die Kirchengemeinde freut sich über Erntegaben, um den Altar zu schmücken. Diese können am 1. Oktober vormittags im Turm abgegeben werden. Auch wird Hilfe beim Binden der Erntekrone benötigt. Haben Sie Lust? Infos beim Kirchenbüro, 04202-2248. *cm*



Einführung der neuen Pastorin

Irmela Büttner ab September Pastorin in Achim

Am Sonntag, den 11. September wird Irmela Büttner um 15 Uhr in einem Gottesdienst als neue Pastorin der Kirchengemeinde St. Laurentius eingeführt. Sie tritt die Nachfolge von Pastor Ulrich Wilke an, der im letzten Herbst in den Ruhestand ging. Irmela Büttner wird den Bezirk Uesen sowie Teile von Achim Nord (Magdeburger Viertel) übernehmen. Ihre Dienstwohnung bezieht die neue Pastorin im Uesener Querweg. Sie wird ihren Dienst am 1. September beginnen.

Irmela Büttner ist Anfang Mai von der Landeskirche Hannovers als neue Pastorin für die Pfarrstelle ernannt worden. Der Kirchenvorstand hat die Wahl einstimmig bestätigt. Es hatte auch keinen Einspruch von Seiten der Gemeindeglieder gegeben.

Die neue Pastorin ist 37 Jahre alt, verheiratet und stammt gebürtig aus Wilhelmshaven. Vor fünf Jahren trat Irmela Büttner dann ihre erste Pfarrstelle in der hes-



Irmela Büttner. Foto: Hornung

sisch-nassauischen Kirche in Offenbach-Bieber an. Jetzt sehnt sie sich mit ihrem Mann wieder nach Norddeutschland und bewarb sich auf die freie Pfarrstelle in Achim.

cm

der KV-Ticker...der KV-Ticker...der

++ Bei der Aktion „Stadtradeln“ hat das 17-köpfige Team „St.Laurentius on tour“ mit 5941 geradelten Kilometern einen hervorragenden 2. Platz im Gesamtranking erreicht ++ stopp ++

++ Ende Juni fanden mehrere Online-Schulungen zum Thema „E-Portal und Umsatzbesteuerung“ für die Pastoren, die Pfarrsekretärinnen und die KV-Vorsitzende statt ++ stopp ++

++ Gegen die Besetzung der dritten Pfarrstelle mit Frau Irmela Büttner hat es keinerlei Einsprüche gegeben ++ stopp ++

++ Bei der Heizung in der Friedhofskapelle

musste eine Pumpe erneuert werden ++ stopp ++

++++ Für die Sommerferien plant die Kirchengemeinde eine Ferienspaß-Aktion ++ stopp ++

++ Derzeit wird im Kirchenvorstand darüber nachgedacht, ob eine neue geeignete Seilwinde für den Adventskranz, die Erntekrone o.ä. in der St.Laurentius-Kirche eingebaut werden soll ++ stopp ++

++ Für die St.-Laurentius-Kirche wurde das Signet „Verlässlich geöffnete Radwegekirche“ beantragt, da sie alle Bedingungen dafür erfüllt ++ stopp ++

cvr



Seit 50 Jahren gibt es den Bibelgesprächskreis der „Landeskirchlichen Gemeinschaft“ in Achim. Gründerin ist Dora Lindenberg (links), die dann zusammen mit ihrem Bruder Friedrich Martin (Mitte) und dessen Frau Thea (rechts) den Gesprächskreis leitete. Nach der Gründung im Juni 1972 nutzte man zunächst das Wohnzimmer in Dora Lindenbergs Wohnung, zog nach 28 Jahren ins ehemalige Gemeindehaus Nord und jetzt schließlich

ins Laurentius-Haus in der Pfarrstraße um. Neben dem Bibelgesprächskreis kümmerte sich die Gruppe in den Anfangsjahren um die Zeltmission in Achim, später nahm sie dann an der deutschlandweit durchgeführten Veranstaltung „ProChrist“ teil. Jetzt, nach 50 Jahren, zieht sich das Leitungsteam zurück. Für die nächste Zeit wird Pastor Maaß die Planung für die weitere Arbeit des Gesprächskreises übernehmen.

Foto und Text:cm

Auch mal Plattdeutsch

Themengottesdienste im Sommer

In den nächsten Wochen werden einige besondere Gottesdienste in der Kirche stattfinden. Den Anfang macht am 31. Juli, 18 Uhr der Abendgottesdienst zum Thema „Horizonte“. Am 21. August ist „Israelsonntag“, an dem es traditionell um das Verhältnis der Kirche zur Mutterreligion, dem Judentum geht. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr.

Am 28. August, 18 Uhr, trägt der Got-

tesdienst den Titel „Gegen den Strom“ und es geht um alternative und unkonventionelle Lebensentwürfe und Lebensfragen.

Am 11. September wird morgens um 10 Uhr ein plattdeutscher Gottesdienst angeboten. Danach findet zum „Tag des offenen Denkmals“ eine Kirchenführung statt (Beginn ca. 11 Uhr, nach dem Gottesdienst).

cm

Danke, dankie, Ngiyabonga

Andrea Ziemer legt den Vorsitz des Shiyane-Ausschuss nieder

Seit 2015 hat Andrea Ziemer den Vorsitz des Shiyaneausschusses der Kirchengemeinde Achim geführt. Nun hört sie aus persönlichen Gründen auf. Die Partnerschaft mit Shiyane besteht seit 38 Jahren, damals noch zu Zeiten der Apartheid. Aufmerksam auf den Ausschuss wurde sie 2004 durch das Programm Schulpatenschaften für bedürftige Kinder, seitdem hat ihre Familie selber ein Patenkind.

Beeindruckt hat sie die lebendige Partnerschaft und sie war neugierig auf die fremde Kultur. Deshalb brachte sie sich 2011 selber in den Ausschuss ein. Sie kümmerte sich u.a. um die einzelnen Patenschaften, besuchte im Rahmen einer Delegation des Kirchenkreises die Partnergemeinde in Südafrika und hielt den kleinen Kreis des hiesigen Shiyaneausschusses nach dem Rücktritt der Gründungsmitglieder aus Altersgründen aufrecht.

Leider ist es nicht gelungen, neue jüngere Menschen zur Mitwirkung zu finden. In den letzten Jahren verzeichnete sie nur noch wenig Interesse an der Partnerschaft in beiden Gemeinden.

Aus Südafrika kamen nur schleppende und wenig Informationen.

Der Shiyaneausschuss hat sich in der letzten Sitzung aufgelöst, die bestehenden Patenschaften

werden aber weiterhin durch Frau Ziemer betreut.

Sie würde sich sehr freuen, wenn die Partnerschaft weiter bestehen würde.

Im nächsten Jahr ist wieder eine Delegationsreise nach Südafrika geplant. Diese wird vom Kreispartnerschaftsausschuss Verden geplant und vorbereitet. Die Delegationsmitglieder werden bei mehreren Treffen in das Thema eingeführt. Ein Vertreter/in aus Achim ist vorgesehen. Vielleicht haben Sie Lust, die Partnerschaft neu zu beleben? Unser Dank und Gottes Segen begleiten Andrea Ziemer auf ihrem weiteren Lebensweg.

Anke Blank



Andrea Ziemer. Foto: Blank

Eltern-Kind-Gruppe sucht Zuwachs

Eine im Juni neu gestartete Eltern-Kind-Gruppe, die sich donnerstags zwischen 9.30 und 11 Uhr im Laurentius-Haus trifft, freut sich über weitere interessierte Mütter/Väter mit ihren Kindern im Alter ab ca. 8 Monaten bis 2 Jahren. Die Eltern haben dabei die Möglichkeit, Erfahrungen auszutauschen und sich gemeinsam vielfältig mit den Kindern zu beschäftigen, um die sozialen Kontakte untereinander zu fördern. Weitere Informationen und Anmeldung bei Christiane von Rosenberg, Tel: 04202 – 4525.

■ Konfirmationen



Konfirmation am 18. 9., 10 Uhr

Bild oben (von links): Annika Keding, Anton Julius Hartmann, Finja Walter, Fiona Marianne Funck, Janna Clara Rethfeld, Konstantin Gaurich, Malin Tamson, Mathis Jaeckel, Mika Hennies, Pia Gödecke.

Nicht im Bild: Ida Winkler.

Konfirmation am 18. 9., 12 Uhr

Bild unten (von links): Alissia Benck, Friederike Arndt, Jelka von Ahsen, Lara Norden, Lea-Sophie Meier, Malina Visser, Nele Förster, Nele Hellwig, Zoe-Mae Beyer.

Nicht im Bild: Emely Fabienne Leicht, Felice v. Aspern, Fiona Schrötter, Hanna Meybohm.



■ Konfirmationen



Konfirmation am 25. 9., 10 Uhr

Bild oben (von links): Jan Schardelmann, Joris Böse, Lasse Günster, Melvin Jack, Mira Liv Wohlers, Moritz Götsche, Ron Rendant.

Nicht im Bild: Linus Wilks, Noel Wilks.

Konfirmation am 25. 9., 12 Uhr

Bild unten (von links): Ben David Schamp, Carlotta Schwarz, Felix Böttjer, Finja Rogas, Julie Waller, Leni Marie Schmidt, Luca Bauer, Neele Bullwinkel, Raya von Horn.

Nicht im Bild: Hannes Wendt, Niklas-Jeremias Hensen, Olrik Zantz, Swana Hanna Funke.

Fotos: Gøbel



Dieter Arndt

Malerei · Glaserei · Bodenbeläge

Inhaber: Uwe Arndt



Triftweg 16

28832 Achim

Telefon (04202) 3322

IMMOBILIENVERKAUF

anders erleben



FREUSTIL
IMMOBILIEN GMBH

www.freustil-immobilien.de

BÜCHERWURM

Telefon (04202) 82166

Herbergstr. 12

28832 Achim



Wacker & Wallmeier

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Obernstr. 58-62 | 28832 Achim | Tel.: 04202.9690-0

www.wackerwallmeier.de

Katja Drude

Medizinische Fußpflege

04202-523 533
0171-988 5000



Achimer Brückenstr. 18
28832 Achim

FRISEUR

wertens.

CLAUDIA MERTENS-BÖSCHE

• für Köpfe mit Ausstrahlung

Borsteler Landstraße 12

04202 - 2020

28832 Achim

www.friseur-mertens.de



Buchhandlung Hoffmann

Obernstr. 44 · 28832 Achim · Tel. 04202-52 33 92

www.buecher-hoffmann.de



Zu einem Motorradgottesdienst wird am Sonntag, den 28. August auf dem Gelände des Evangelischen Jugendhofes Sachsenhain in Verden eingeladen. Der Gottesdienst wird der Abschluss einer Sternfahrt sein. Startpunkte sind geplant in: Thedinghausen, Hoya, Rotenburg, Ottersberg, Kirchwalsede und in Hollenstedt. Der Gottesdienst wird

gestaltet von Pastor Fulko Steinhausen und Diakon Dirk Grieger, dem Leiter des Jugendhofes. Musik gibt es von der Band ConVoice. Eine Anmeldung ist erforderlich, um die Konvois zu planen. Informationen über die genauen Treffpunkte und Anmeldung bei: Fulko Steinhausen, Tel 04231- 9261-0 oder per Mail: fulko.steinhausen@evlka.de *Foto: privat/cvr*

Prosecco in Bremerhaven

Aus dem „Frauenmahl“ wird der „Mädelsabend“

Für einige war das regelmäßig stattfindende „Frauenmahl“ ein fester Begriff, andere konnten damit weniger anfangen. Deshalb lädt die Landeskirche Hannovers künftig zu einem „Mädelsabend“ ein.

Der erste Termin ist am 23. September um 19 Uhr in der Alten Kirche in Bremerhaven. Einen Abend mit Freundinnen verbringen, neue Frauen kennenlernen, mit Prosecco anstoßen und

Spaß haben. Anderen interessanten Frauen zuhören, die etwas zu sagen haben und bestehende Machtverhältnisse hinterfragen. Eine Online-Teilnahme von Zuhause ist möglich. Dazu gibt es auch ein Drei-Gänge-Menü. Anmeldung im Internet unter: <https://www.formulare-e.de/f/macht-was> oder bei Dorothea Rubarth, Tel. 0511-1241-547 oder per E-Mail: dorothea.rubarth@evlka.de .

cvr



Der komplette Service im Elektrohandwerk

Zum Ueser Schafkoven 4 | 28832 Achim

T. 04202 1561

www.elektro-wolters.de



Obernstraße 5
28832 Achim
FreeFax
0800 00 84361
Telefon
04202 8999



Ihre Berater in allen Arzneimittelfragen und in der Hausapotheke - Für Ihre Gesundheit machen wir uns stark



Uesener Feldstraße 5
28832 Achim
Telefon
04202 955595
Fax
04202 637120



Wir unterstützen Sie oder Ihre Angehörigen gerne im Alltag, damit Sie selbstbestimmend dort leben können, wo Sie sich wohlfühlen.

- Häusliche Pflege nach SGB XI (Leistungen der Pflegekasse)
- Behandlungspflege nach SGB V (Leistungen der Krankenkasse)
- Pflegeeinsatz / Pflegeberatung von Angehörigen entsprechend § 37.3 SGB XI
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuung nach § 43b SGB XI



Pflegeteam Achim
Ambulanter Pflegedienst

Meislahnstr. 4 · 28832 Achim
TEL: 04202/972 90 68
www.pflege-team-achim.de

Persönliche und individuelle Geschenke



Goldschmiedemeisterin

Steffi Schardelmann, Achim

Telefon 01578 5605956

www.schardelmann-schmuck.de

SEIT 1998

Immobilien PONGERS®

VERKAUF
VERMIETUNG
HAUSVERWALTUNG

Bremer Straße 29-31
28832 Achim

SERVICE RUND UMS WOHNEN

Tel 04202 63 73 60 | www.immobilieng-pongers.de

Rolladen Radke Ihr Meisterbetrieb vor Ort mit Kundendienst
28832 ACHIM

Markisen Holzbad 21
Telefon: 0 42 02 / 7 14 78

Wir sorgen für Ihre SICHERHEIT!

WEHRHAHN

Kamine · Kachelöfen · Fliesen
28832 Achim · Auf den Mehren 52
Fax (0 42 02) 6 23 92 ☎ 23 92
www.wehrhahn-online.de

St. Laurentius im Internet:
www.st-laurentius-achim.de

Sorgen Sie für die Erfüllung Ihrer Wünsche

Beratung, Sterbegeldversicherung, Bestattung, Grab, Dauer-Grabpflege ...

Individuelle und unverbindliche Beratung zur Bestattung und Vorsorge

- Hilfe bei der Gestaltung und Finanzierung persönlicher Wünsche
- Preis- und Leistungsgarantie
- Kompetente und umsichtige Erledigung aller Formalitäten
- Abrechnungen aller Versicherungen; Partner des Kuratoriums Deutsche Bestattungskultur GmbH und der Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

WELLBORG
BESTATTUNGS-INSTITUT

Obernstraße 85 28832 Achim 04202/84050
www.wellborg-bestattungen.de

■ Ausgezeichnete Fotos



Prämierte Fotos

Das Bild vom Abschiedsgottesdienst von Pastor Ulrich Wilke im Oktober 2021 (Bild oben) wurde von der Fotografenvereinigung GURUSHOTS mit großer Mehrheit auf Platz 1 in der Kategorie Religion gewählt. Aufgenommen wurde das Bild vom Achimer Fotografen Herman Hemmen.

Zum besten Kirchenfoto 2022 wurde von der Stiftung zur Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler das Foto rechts gewählt. Das Siegerfoto stammt von Heike Lyding und war in der BLICKPUNKT-Ausgabe April/Mai 2022 das Titelfoto. Das Bild zeigt ein kleines Mädchen, das durch die Tür der Erasmus-Albertus-Kirche im hessischen Dreieich-Sprendlingen schaut.



Fotos: Hemmen (1), Lyding (1)



**Ihr Maurer- und
Betonbaumeister**

Daniel Schmidt

Fasanenstraße 42

28832 Achim

Tel. 04202 - 52 32 640

Mobil 0175 - 97 88 411

Fax 04202 - 52 32 917

Ihr Partner für

Maurerarbeiten

Pflasterarbeiten

Fliesenarbeiten

Badsanierung

Altbausanierung

Gerne beraten wir Sie in
unserer Ausstellung oder
bei Ihnen zu Hause.

- Barrierefreie Umbauten
- Tolle individuelle Bäder - alles aus einer Hand
- Zuverlässige, energiesparende Heizungsanlagen
- Professionelle Reparaturen für Bad und Heizung

LINDHORST
alles für Bad und Heizung

Embsen Landstraße 5 28832 Achim ☎ 04202 - 20 81

www.lindhorst-gmbh.de

Garten-und Landschaftsbau



Kai Kubitza

Gartenpflege · Minibaggerarbeiten
Baumfällungen · Winterdienst

☎ 04202-50 05 17 Feldstraße 31 · 28832 Achim
0171-47 39 26 7 www.kubitza-gartenbau.de

Wir nehmen Ihre Gardinen
zum waschen oder reinigen ab
und bringen sie zum
gewünschten
Termin wieder an.



Gardinenwaschservice

Lilli Stephan
Dekorationsstudio
... steigern Sie Ihr Wohngelände

Langenstr.4 (Fußgängerzone)
28832 Achim

Tel. 04202-889890

FÜR SIE VOR ORT IN ACHIM



Heidi Riedl-Böcker



GE·BE·IN
Achimer Bestattungsinstitut

Bremer Str. 25 | Tel. 04202 - 88 355 | achim@ge-be-in.de | www.ge-be-in.de

■ Die Kirchengemeinde in Corona-Zeiten

Die Kirche ist geöffnet →

Die St.-Laurentius-Kirche ist täglich für ein stilles Gebet oder einfach einen Moment der Ruhe geöffnet. Wochentags ist die Kirche von 8 bis 17 Uhr (freitags bis 15 Uhr), am Wochenende von 9 bis 17 Uhr geöffnet.



← Veranstaltungen

Das Laurentius-Haus ist geöffnet. Eine Benutzung ist nach Absprache möglich.



Telefonseelsorge →

Wenn ein Gesprächspartner gesucht wird, ist die Telefonseelsorge jeden Tag für jeden, ob jung oder alt, ob Kirchenmitglied oder nicht, 24 Stunden am Tag erreichbar: Tel.: 0800-1110111 (kostenfrei).



← Hilfsangebote

In Achim gibt es eine ökumenische Initiative, die Hilfe etwa bei Einkäufen anbietet. Die St.-Laurentius-Kirchengemeinde ist auch dabei. Hilfesuchende wenden sich bitte an die Freiwilligenagentur, Tel.: 04202-9160-155.



Abendchoral→

Der Abendchoral findet ab dem 1. Mai wieder jeden Sonntag um 18 Uhr vor der Kirche statt.



■ Die Kirchengemeinde in Corona-Zeiten

Gottesdienste →

Gottesdienste finden jeden Sonntag in der St.-Laurentius-Kirche mit Maskenpflicht beim Hinaus- und Hineingehen statt. Der Gottesdienstplan findet sich auf Seite 22.



← Gottesdienst zu Hause

Gottesdienste in Kirchen sind in Zeiten der Corona-Pandemie nicht selbstverständlich möglich. Deshalb wird ausdrücklich auf Gottesdienstangebote im Fernsehen, Radio oder Internet hingewiesen.



Beerdigungen, Taufen →

Alle kirchlichen Amtshandlungen, Beerdigungen, Taufen, Trauungen, sind (derzeit) möglich. Über Einschränkungen und Sicherheitsmaßnahmen informieren das Pfarramt und das Kirchenbüro.



← Laurentius-KiTa

Über den Betrieb des Laurentius-Kindergartens und der Krippe informiert Janina Baltrusch (Leitung), Tel.: 04202-81675.



Internet →

Alle aktuellen Informationen findet man auf der Website: st-laurentius-achim.de.



■ Die Kirchengemeinde in Corona-Zeiten

Kirchenbüro →

Das Kirchenbüro mit den Sekretärinnen Angela Krtschal und Nadine Borchardt ist telefonisch, per E-Mail und Fax erreichbar und montags, mittwochs und freitags zwischen 10 und 12 Uhr für Publikumsverkehr geöffnet.



← Kirchenmusik

Die jeweilige Chorleitung informiert über Proben der Chor- und Musikgruppen.



Kirchenvorstand →

Der Kirchenvorstand tagt aufgrund der Corona-Sicherheitsmaßnahmen mal mit Präsenz, mal online. Die Sitzungen sind derzeit nicht öffentlich. Die Vorsitzende Anke Blank ist über das Kirchenbüro erreichbar.



← Tasse Kaffee und Bibel

Das Bibelseminar findet ab Juni wieder statt, die nächsten Termine sind 21. Juli und der 17. August. Beginn ist um 10 Uhr (Achtung! Leicht geändert) im Laurentius-Haus.

Pastoren →

Pastor Gøbel und Pastor Maaß sind telefonisch, per E-Mail und persönlich erreichbar. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Seite

23.



Fotos: Maaß (10), pixabay (5)

Gottesdienste in St. Laurentius

Sonntag, 31. Juli – 7. nach Trinitatis

- 18 Uhr, St.-Laurentius-Kirche:
Gottesdienst, Pastor Maaß

Sonntag, 7. August – 8. nach Trinitatis

- 10 Uhr, St.-Laurentius-Kirche:
Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Gøbel
- 18 Uhr: Abendchoral vor der Kirche

Sonntag, 14. August – 9. nach Trinitatis

- 10 Uhr, St.-Laurentius-Kirche:
Gottesdienst, Pastor Maaß
- 11.15 Uhr, St.-Laurentius-Kirche:
Taufgottesdienst, Pastor Maaß
- 18 Uhr: Abendchoral vor der Kirche

Sonntag, 21. August – 10. nach Trinitatis

- 10 Uhr, St.-Laurentius-Kirche:
Gottesdienst, Israelsonntag, Pastor Maaß
- 18 Uhr: Abendchoral vor der Kirche

Sonntag, 28. August – 11. nach Trinitatis

- 11 Uhr, Pfingstwiese Baden:
Taufgottesdienst (bei Regen in der Kirche),
Pastor Gøbel
- 18 Uhr, St.-Laurentius-Kirche:
Thema: Gegen den Strom, Team

Sonntag, 4. September – 12. n. Trinitatis

- 10 Uhr, St.-Laurentius-Kirche:
Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Gøbel
- 11.15 Uhr, St.-Laurentius-Kirche:
Taufgottesdienst, Pastor Gøbel
- 18 Uhr: Abendchoral vor der Kirche

Sonntag, 11. September – 13. n. Trinitatis

- 10 Uhr, St.-Laurentius-Kirche:
Plattdeutscher Gottesdienst,
Lektorin Mindermann und Pastor Maaß,
anschließend um 11.15 Uhr:
Führung durch die Kirche, zum Tag des
offenen Denkmals, Pastor Maaß
- 15 Uhr, St.-Laurentius-Kirche: Einführungs-
gottesdienst von Pastorin Irmela Büttner
- 18 Uhr: Abendchoral vor der Kirche

Sonntag, 18. September – 14. n. Trinitatis

- 10 Uhr, St.-Laurentius-Kirche: Konfirmation I
des Jahrganges 2021–2022, Pastor Gøbel
- 12 Uhr, St.-Laurentius-Kirche: Konfirmation II
des Jahrganges 2021–2022, Pastor Gøbel
- 18 Uhr: Abendchoral vor der Kirche

Sonntag, 25. September – 15. n. Trinitatis

- 10 Uhr, St.-Laurentius-Kirche: Konfirmation III
des Jahrganges 2021–2022, Pastor Gøbel
- 12 Uhr, St.-Laurentius-Kirche: Konfirmation IV
des Jahrganges 2021–2022, Pastor Gøbel
- 18 Uhr, St.-Laurentius-Kirche:
Gottesdienst mit Chor SAM (Singen am
Morgen), Pastorin Büttner

Sonntag, 2. Oktober – Erntedankfest

- 10 Uhr, St.-Laurentius-Kirche:
Gottesdienst zum Erntedankfest mit
Abendmahl, es spielt der Posaunenchor,
alle Pastoren
- 18 Uhr: Abendchoral vor der Kirche

 Durch die Corona-Pandemie kann
es bei allen Veranstaltungen zu
Abweichungen und kurzfristigen
 Absagen kommen.

■ So erreichen Sie uns/Freude und Trauer

- **Kirchenbüro:** Pfarrstr. 3, D-28832 Achim, Tel.: 04202-2248, Fax 638244, KG.Achim@evlka.de, Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. 10–12 Uhr und nach Vereinbarung
- **Pastor Christoph Maaß**, Pfarrstr. 1, 28832 Achim, Tel.: 04202-4141, chmaass@nord-com.net
- **Pastor Jorit Gøbel**, Magdeburger Str. 34a, 28832 Achim, Tel.: 04202-9541313, Jorit.Goebel@evlka.de
- **Pastor Ulrich Wilke** ist im Ruhestand.
- **Pastorin Irmela Büttner** tritt ihren Dienst am 1.9.2022 an. Derzeit ist sie über das Kirchenbüro erreichbar.
- **Anke Blank**, Vorsitzende des Kirchenvorstandes, erreichbar über das Kirchenbüro, Tel.: 04202-2248
- **Kantorin Regine Popp**, Pfarrstr. 3, D-28832 Achim, Tel.: 04202-84131, regine.popp@web.de
- **Küsterinnen und Hausmeister**, erreichbar über das Kirchenbüro, Tel.: 04202-2248
- **Laurentius-Kindertagesstätte** (Kindergarten und -krippe) Janina Baltrusch, Leiterin, Pfarrstr. 6, Tel.: 04202-81675, KTS.Laurentius.Achim@evlka.de
- **Krankenhausbesuchsdienst**, Dorothea Ulbricht, Tel.: 04202-61556



Aus Datenschutzgründen werden die personenbezogenen Informationen der Betroffenen im Internet nicht veröffentlicht.




**Wir FAIRkaufen
Ihr Haus!**
IMMOBILIEN KEUSCH

HANSEATISCH FAIR . KOMPETENT . ENGAGIERT

T 04202 - 95 199 72 www.immobilien-keusch.de





Weserfestspiele

Bild oben: 100 Konzerte fanden bei den Weserfestspielen entlang der Weser statt. Den Abschluss bildete ein Bläserkonzert bei leider sehr mäßigem Wetter in Bremerhaven.

Bild unten: Ebenfalls im Rahmen der Weserfestspiele fand das Konzert „Blockflöte im Dialog“ statt. Auf dem Bild spielt das Blockflötenensemble St. Laurentius. *Fotos: Wilke (2), Maaß (1)*





Musikalische Radtour durch den Kirchenkreis

Im Rahmen der Weser-Festspiele 2022 organisierten Kantorin Regine Popp und Gästeführerin Margret Reinecke (Foto rechts Mitte) eine musikalische Radtour zu historischen Plätzen im Kirchenkreis Verden. Die Radtour begann an der St.-Laurentius-Kirche und die 50 Teilnehmenden konnten Sonne und blauen Himmel genießen. Die Tour führte über Schloss Etelsen, die Freilichtbühne





Daverden zur Fähre Hagen-Grinden, zum Erbhof Thedinghausen und schließlich wieder nach Achim. An allen Stationen wurden die Teilnehmer (Foto unten rechts) entweder von dem Chor Gospel Connection (Leitung Micha Keding, Foto unten links) oder dem Posaunenchor Achim (Leitung R. Popp, Foto oben links) begrüßt.

*Text: M. Reinecke, R. Popp
Fotos: Weidig (2), Maaß (4)*



■ Rückblick





Pfingsten und Himmelfahrt

Fotos links: Eindrücke vom Pfingstgottesdienst, der traditionell im „von der Decken’sche Holz“ stattfand. Für Musik sorgte der Posaunenchor Achim. Den Gottesdienst hielten Pastor Gøbel und Pastor Maaß.

Fotos rechts: Auch am Himmelfahrtstag hielt das Wetter und auf der geschützten Waldbühne in Daverden war es wunderbar windstill. Den Gottesdienst hielten (wiederum) Pastor Gøbel und Pastor Maaß, Musik machten Bläser aus den Gemeinden Achim, Baden, Etelsen und Daverden.



Fotos: Hornung (4), Mindermann (1), Wilke (1)



Queen, Bob Dylan und Blumenwiese

Foto oben: Die Kirchenkreisband ConVoice spielte beim Gottesdienst in Thedinghausen ausschließlich Lieder der Band „Queen“. Der (unvergessene) Sänger Freddy Mercury war vor 30 Jahren gestorben.

Foto links: Der Ausnahmegitarrist Tim Schikore spielte in einem Abendgottesdienst Songs von Bob Dylan. Dazu sang Uwe Mindermann.

Foto unten: Im Rahmen eines Gottesdienstes zum Thema „Bienen“ war südlich des Laurentius-Hauses eine kleine Blumenwiese entstanden, die mittlerweile wächst und gedeiht.

Fotos: Schley (1), Mindermann (1), Krtschal (1).



DIE GRÖSSTE KATASTROPHE IST DAS VERGESSEN.

Hunger in Ostafrika.
Millionen Menschen leiden.
Wir helfen, die Not zu überwinden.

Ihre Spende hilft!
www.vergessene-katastrophen.de



Dorfkirche im Sommer

Schläfrig singt der Küster vor,
Schläfrig singt auch die Gemeinde.

Auf der Kanzel der Pastor
Betet still für seine Feinde.

Dann die Predigt, wunderbar,
Eine Predigt ohnegleichen.

Die Baronin weint sogar
Im Gestühl, dem wappenreichen.

Amen, Segen, Türen weit,
Orgelton und letzter Psalter.
Durch die Sommerherrlichkeit

Schwirren Schwalben, flattern Falter. Detlev von Liliencron